

Leutascher

GEMEINDE



ZEITUNG

Pfarrer Karl Kneisl 1. Ehrenringträger



Am 22. Juni 1983 überreichte Bgm. Hans Geiger im Rahmen einer kleinen Feier im Gasthof »Mühle« in Unterleutasch an Pfarrer Karl Kneisl den Ehrenring der Gemeinde Leutasch. Pfarrer Karl Kneisl ist der erste Bürger der Gemeinde Leutasch, dem diese Auszeichnung zuteil wurde. Bei dieser Feier waren der gesamte Ge-

meinderat, der Kirchenrat, die Lehrerkollegen und als Ehrengast der Pfarrer von Scharnitz anwesend. Umrahmt wurde die Feier durch die Darbietungen der Musikkapelle Leutasch und den von den Schulkindern vorgetragenen Gedichten.

Pfarrer Karl Kneisl wurde am 19. Juli 1926 als Ältester von 6 Kindern in Söl-

den im Ötztal geboren. Von 1938 bis 1943 besuchte er die Oberschule in Hall und Zams und wurde dann anschließend als Flakhelfer nach Innsbruck einberufen. Nach Kriegsende setzte er seine Schulzeit in Innsbruck fort und trat 1946 das Theologiestudium am Canisianum an der Innsbrucker Universität an. Von 1951 — 1953 war Pfarrer Karl Kneisl Kooperator in Kappl, dort empfing er am 22. August 1952 auch die Priesterweihe. In seiner Heimatgemeinde Sölden fand 1952 dann die Primiz statt. Ab 1953 war Pfarrer Karl Kneisl Kooperator in Wattens, von dort kam er im August 1960 als Pfarrer nach Leutasch.

Wie Bgm. Geiger in seiner Ansprache ausführte, hat sich unser Pfarrer besonders für die Renovierung der beiden Kirchen Ober- und Unterleutasch verdient gemacht. Aber auch seine stete Bereitschaft, bei verschiedenen Anlässen seinen Beitrag zu leisten, besonders bei unseren älteren Mitbürgern, sind nicht hoch genug einzuschätzen.

Mit seinen Lichtbildvorträgen im Pfarrsaal leistet unser Pfarrer einen wesentlichen Beitrag im Fremdenverkehr. Mit dem besonderen Wunsch, daß der Herrgott unserem Pfarrer seine gute Gesundheit und seinen Humor noch lange erhalten möge, schloß Bgm. Geiger seine Ansprache und man ging zum gemütlichen Teil der Feier über.

170-jähriges Gründungsfest der Musikkapelle Leutasch

Im Rahmen eines großen Zeltfestes feierte die Musikkapelle Leutasch vom 15. bis 17. Juli 1983 ihr 170-jähriges Gründungsfest. Bgm. Hans Geiger, der die Festansprache hielt, fand herzliche und lobende Worte für unsere Musikkapelle. Da mit diesem Fest gleichzeitig auch das Bezirksmusikfest stattfand und auch der Wettergott gnädig war, dürfte auch der Kassier sehr zufrieden sein.

Eine besondere Ehre für die Musik war, daß der Bgm. von Kahl a. Main, Dr. Helmut Röhl, mit Gemeinderäten und Vereinsvorständen bei diesem Gründungsfest anwesend waren.

Dr. Helmut Röhl überbrachte die Grüße seiner Heimatgemeinde und wies in seiner Ansprache auf die mehr als 25-jährige Freundschaft hin. Über kurz oder lang dürfte aus dieser Freundschaft beider Gemeinden wohl eine Partnerschaft werden.

Tätigkeitsbericht der Musikkapelle Leutasch:

Die Musikkapelle Leutasch bestand im Vereinsjahr 1982/83 aus 52 Musikanten, 2 Marketenderinnen, einem Stabführer und einem Fähnrich, davon sind im Laufe des Jahres 3 Musikanten ausgetreten.

Die Kapelle rückte 34 mal aus. Außerdem wurden 2 Werbefahrten nach Deutschland (27.5. — 29.5.1983 nach Idensen und vom 2.9. — 4.9.1983 nach Kahl am Main) durchgeführt.

Von den Ausrückungen entfielen auf eigene Konzerte 6, Tanzveranstaltungen 2, Bezirksmusikfest 1, öffentliche Anlässe 2, Fremdenverkehr 9, kirchliche Anlässe 7, private Anlässe 5, Leichenbegängnisse 2 und Schiboblauf 1. Für 55-jährige Tätigkeit wurde Oskar Neuner und für 50-jährige Tätigkeit Alois Rödlach durch den Landesver-

band der Tiroler Blasmusikkapellen geehrt.

Bei der am 2. Juli 1983 in Haiming stattgefundenen Jugendleistungsabzeichenprüfung haben folgende Jungmusikanten das Bronzene Leistungsabzeichen erworben:

Mit Erfolg: Claudia Ripfl, Jasmine Grosek, Leonhard Neuner.

Mit Auszeichnung: Karin Ripfl und Martin Nairz.

30 Schüler stehen derzeit in Jungmusiker- ausbildung, davon sind 19 schon aktiv bei der Musikkapelle.

Außer den oben angeführten Ausrückungen wurden in kleinen Gruppen Festgottesdienste umrahmt.

Markus Simmerle erhielt die Auszeichnung für 10-jährige Mitgliedschaft überreicht.

Durch das großzügige Entgegenkommen der Familie Kuen, die den ehemaligen Speisesaal des Gasthauses Venterstein der Musikkapelle als Proberaum kostenlos zur Verfügung stellt, ist der fast unerträgliche Platzmangel bei den Proben vorerst gelöst.

Renovierung der Kapelle Obern

Mit frischem Schwung gingen die »Oberler« heuer an die Renovierung ihrer Kapelle heran und haben in gemeinsamer Arbeit den bedrohlichen

Verfall Einhalt geboten und die Kapelle im neuen Glanz erstrahlen lassen. Große Verdienste hat sich dabei Angelika Heis, nunmehr Ripfl, »Mugger«,

die immer wieder im Gemeindeamt vorstellig wurde und hartnäckig ihr Ziel verfolgte, erworben.

Was man gemeinsam erreichen kann, sieht man auf dem Foto.



Schwimmklub Raika Leutasch

Nach einer dreijährigen Pause nahm der Schwimmklub Raika Leutasch seine Aktivität im heurigen Sommer wieder auf.

Der Klub zählt heute 49 Mitglieder, davon sind 35 aktiv. Die Schwimmer trainieren so begeistert und mit soviel Einsatz, daß wir bereits am 17.10.83 unsere 1. Clubmeisterschaft abhalten konnten. Die Preisverteilung fand im Rahmen einer Nikolausfeier im Café Ida statt. An dieser Stelle danken wir unserem Herrn Bürgermeister Hans Geiger herzlich für die tatkräftige Hilfe bei der Übergabe der Pokale und Medaillen und allen Spendern. Clubmeisterin 1983 wurde Ripfl Doris. Clubmeister 1983 Krismer Robert.

Eine weitere Aktivität unseres Schwimmclubs war das Erwachsenenschwimmen. Es fand sehr regen Zu-

spruch — wir konnten in 12 sportbegeisterten Leutascherinnen und einem Leutascher in fünf Doppelstunden die Liebe für das nasse Element erwecken. Deshalb werden wir diesen Winter wieder Kurse für Anfänger bzw. Fortgeschrittene, zu je 10 Stunden, veranstalten.

Weiters haben wir, wie bereits in der Gästeeinformation bekanntgegeben, ein Gästeschwimmen fest in unser Winterprogramm aufgenommen. Für den Preis von S 50.— (incl. Eintritt ins Schwimmbad) erhält jeder Teilnehmer eine Plakette, und die »Stockerplätze« werden zusätzlich mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Weitere Ergebnisse der CM 83:

Kinder unter 6 Jahren (Distanz 25 m):

1. Barbara Hörtnagl, 2. Post Sandra.

Kinder weibl. (Distanz 50 m): 1. Güt-

ner Stefanie, 2. Neuner Marlen, 3. Nairz Daniela.

Kinder männl.: 1. Swierkot Alexander, 2. Schmid Roni, 3. Post Gernot.

Schüler weibl. (Distanz 100 m): 1. Michelitsch Ulrike, 2. Rosenberger Carmen, 3. Neuner Alexandra (Masi).

Schüler männl.: 1. Walter Alexander, 2. Nairz Marc, 3. Zausnig Josef.

Jugend I weibl. (Distanz 100 m): 1. Jäger Claudia, 2. Guntner Claudia, 3. Schmid Marion.

Jugend I männl.: 1. Krismer Robert, 2. Neuner Günter (Affeler)

Jugend II weibl. (Distanz 3 x 100 m = Durchschnitt): 1. Ripfl Doris, 2. Nairz Andrea, 3. Heis Margit.

Den Wanderpokal, gespendet von der Raiffeisenkasse Leutasch, erhielt mit einer Zeit von 1:16,74 (100 m Kraul) Ripfl Doris. Der Pokal ist in der Raika Leutasch (Kirchplatzl) ausgestellt.

Kanalbau Gasse - Obere Wiese abgeschlossen

Die bisher geplante Kanalisation ist nunmehr nach dem Bau der Teilstücke Gasse und Obere Wiese bis auf kleinere

Arbeiten abgeschlossen und dürfte nach endgültiger Fertigstellung bis auf weiteres keine Erweiterung mehr in An-

griff genommen werden. Die Kosten der gesamten bisher gebauten Kanalisation belaufen sich auf fast S 43.000.000.— und sind nur zu einem Teil aus Anschlußgebühren gedeckt; der Rest mußte mit langfristigen Darlehen finanziert werden.





*Frohe Weihnachten und ein glückliches
gesundes und erfolgreiches Jahr 1984 wünscht
Euer Bürgermeister Hans Geiger
mit Gemeindeverwaltung*

Vollversammlung des Schiclub Leutasch

Zu einer eindrucksvollen Leistungsschau entwickelte sich die diesjährige Vollversammlung des Schiclub Leutasch im Hotel Bergland.

56 Mitglieder hatten sich eingefunden, so viele kamen früher nicht einmal, wenn Neuwahlen auf dem Programm standen. Die Arbeit der Funktionäre trägt Früchte, der Schiclub ist »in«.

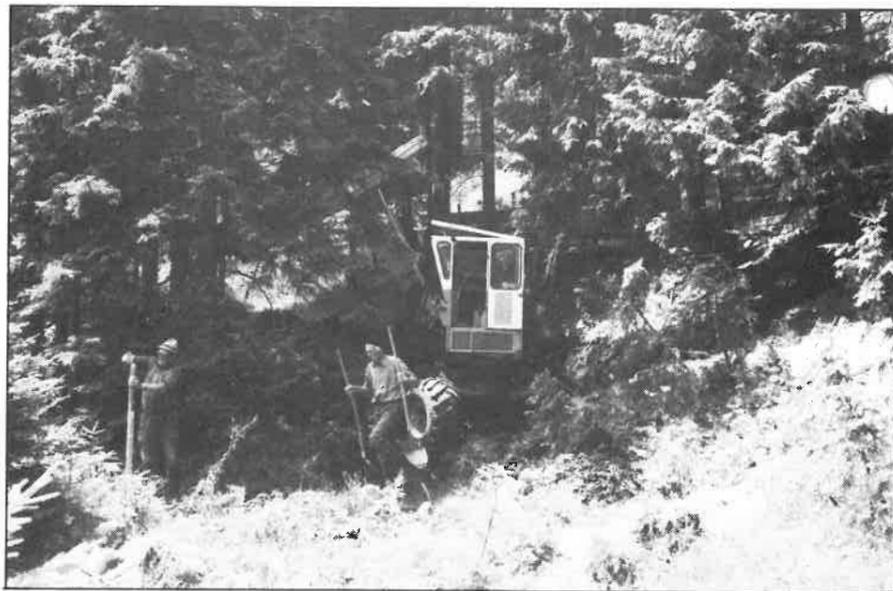
Präsident Klaus Felderer dankte in seiner Begrüßung allen Institutionen, die den Schiclub bei der Bewältigung der Aufgaben stets gerne unterstützen. Ganz besonderer Dank wurde der Schilift Gesellschaft ausgesprochen, die sich heuer bereit erklärte, den Preis für die Schüler-Jahreskarte von S 1.300.— auf S 900.— herabzusetzen. In den Tätigkeitsberichten von Schriftführer und Kassier kam die mannigfaltige Arbeit des Schiclubs zum Ausdruck; fast jeden Sonntag war irgend ein Rennen zu organisieren oder zu betreiben. Die Finanzen des Schiclubs haben unter dem witterungsbedingt schwachen Ganghoferlauf des Vorjahres gelitten. Die fehlenden Einnahmen hinderten den Schiclub aber nicht, sein auf Jugendförderung ausgelegtes Programm voll durchzuführen, auch wenn dadurch Rücklagen angegriffen werden mußten.

Der Bericht der Jugendtrainer, vorgelesen von Georg Wackerle, strahlte vollen Optimismus für die Zukunft und große Befriedigung über das Erreichte aus. Drei Nachwuchstalente sind erstmals nach einer langen Durststrecke wieder im TSV-Jugendkader (Robert Schiefer, Bettina Kluckner

und Christian Neuner »Knechtl«) und im nächsten Winter sollen es noch mehr werden. Der Trainingseifer ist jedenfalls enorm, konnten die Trainer berichten.

Alle Hoffnungen ruhen auf gute Einnahmen aus dem 17. Ganghoferlauf,

Wasserversorgung Unterleutasch gesichert



Durch den Bau einer Pumpstation und einer neuen Quelfassung in Unterleutasch Schanz dürfte die Wasserversorgung für Unterleutasch nunmehr auf Jahre hinaus gesichert sein. Der Bau

dem 10. übrigens, den Manfred Meßner organisiert. Eine anspruchsvolle Ausschreibung wird für ein großes Teilnehmerfeld sorgen und erstmals wird die elektronische Datenverarbeitung für die Auswertung voll eingesetzt.

Der Schiclub setzt auch gesellschaftliche Akzente; so wurde in den letzten Jahren zu einem Ausflug und im Sommer zu einem Grillabend eingeladen.

Unter der bewährten Leitung von Klaus Felderer präsentierte sich der Schiclub Leutasch als bestens funktionierender Verein mit fast 500 Mitgliedern, der sich immer neue Aufgaben und Ziele setzt und der auch über ein Funktionärsteam verfügt, das diese Aufgaben zu bewältigen in der Lage ist.

Wegkreuze von Leutasch

Herr Peter Reindl hat in einer zweibändigen Fotodokumentation sämtliche Wegkreuze von Leutasch festgehalten und mit einer kurzen Beschreibung versehen. Da immer wieder Wegkreuze gestohlen werden, ist diese Arbeit nicht hoch genug einzuschätzen und gebührt Herrn Reindl herzlicher Dank dafür.

Ausflug der Leutascher Rentner



Am 29. Juli 1983 machten unsere Senioren einen Ausflug ins Kaunertal. Die Fahrt ging zuerst bis nach Kaltenn, wo in der Wallfahrtskirche von unserem Herrn Pfarrer eine Messe gehalten wurde. Nach dem Mittagessen fuhr man weiter bis zum Kaunertaler Gletscher und dann zurück mit einer Einkehr in Imst nach Leutasch.

Auf größere Fahrt ging es vom 3. — 5. Oktober, da machten unsere Senioren einen Ausflug ins Mühlviertel nach Oberösterreich und zwar nach Freistadt, wo Quartier bezogen wurde. Am 4. Oktober fuhr man nach Kefermarkt, wo unser Herr Pfarrer in der Wallfahrtskirche mit dem berühmten 13 m hohen aus Lindenholz geschnitzten Flügelaltar eine Messe las. Nachmittags ging die Fahrt zum ehemaligen Konzentrationslager Mauthausen und dann zurück über Bad Leonfelden wieder nach Freistadt.

Am 5. Oktober ging die Fahrt zum Stift St. Florian und nach dessen Besichtigung mit einigen Rasteinlagen

wieder zurück nach Leutasch. Die Ausflugsfahrten verliefen bei schönem Wetter zur vollsten Zufriedenheit der

Teilnehmer, die auch einen besonderen Dank für die großzügige Spende der Raika Leutasch aussprechen.

Jugend-Rot-Kreuz Gemeinschaft VS Leutasch

Die Jugend-Rot-Kreuz-Gemeinschaft Volksschule Leutasch, deren Referent Volksschuldirektor Max Obermeir ist, gibt folgenden

Tätigkeitsbericht:

1. Polenhilfe:

Im Dezember 1982 85 Nikolopakete für bedürftige Kinder in Polen.

2. Katastrophenhilfe:

An die betroffenen Kinder des Großbrandes im Dezember 1982 in Leutasch-Plaik wurde aus Sammlungen und Opfergroschen ein Scheck mit dem Betrag von S 6.418,42 am 21.12.1982 übergeben.

3. Opfergroschen:

Dem ÖJRK Innsbruck wurde der Rest von S 955,90 überwiesen.

4. Weltmission:

Für die Weltmission wurden S 500.— überwiesen.

5. Fahrradprüfung:

22 Schüler der 4. Klasse haben die Fahrradprüfung mit Erfolg abgelegt.

6. Schwimmeraktion:

34 Kinder haben den Freischwimmerschein und 25 Kinder den Pinguinschein erhalten.

7. Leseaktion des ÖJRK:

Es wurden 33 Spatenpost und 42 »Kleines Volk« im Schuljahr 1982/83 verwendet.

Neuwahlen beim Fremdenverkehrs- verband Leutasch

Am 7. Dezember 1983 standen beim Fremdenverkehrsverband Leutasch Neuwahlen auf dem Programm. Daß dieser Tatsache von seiten der Vermieter große Bedeutung zugeordnet wurde, kann man daraus ersehen, daß über 200 Mitglieder anwesend waren. Bei sonstigen Vollversammlungen kamen höchstens 40—50 Mitglieder. Da der bisherige Obmann Ernst Klotz nicht mehr kandidierte, war man gespannt, wer nun in den Ausschuß gewählt würde und wer der neue Obmann werden würde. Nach ruhiger Wahl kam dann folgendes Ergebnis heraus:
Gruppe I: Obermeir Max, Johann Neuner, Helmuth List
Gruppe II: Leo Pichler, Alois Neuner, Johann Rödlach
Gruppe III: Othmar Crepaz, Thomas Mößmer, Albert Neuner
Zum neuen Obmann wurde Max Obermeir einstimmig und zu seinem Stellvertreter Johann Neuner gewählt.

Ergebnisliste des Rodelrennens der Freiw. Feuerwehr Unterleutasch am 8. Dezember 1983

Kinder männlich: 1. Steuxner Andreas, 2. Larch Christian, 3. Ripfl Andreas, 4. Larch Bernhard, 5. Kluckner Christian, 6. Backs Herbert, 7. Steuxner Thomas, 8. Neuner Josef, 9. Löffler Stefan.

Kinder weiblich: 1. Steuxner Sabine, 2. Larch Angelika, 3. Larch Petra, 4. Larch Alexandra, 5. Löffler Judith, 6. Obermeir Heidi, 7. Kluckner Karoline, 8. Backs Elisabeth.

Jugend männlich: 1. Peer Helmut, 2. Steuxner Hannes, 3. Mair Alois, 4. Schweigl Franz, 5. Mair Bruno, 6. Neuner Hubert, 7. Neuner Martin, 8. Schweigl Karl, 9. Obermeir Hansi, 10. Heis Werner, 11. Mößmer Egon, 12.

Sikan Ferdinand.

Jugend weiblich: 1. Wackerle Anni, 2. Hieber Erika, 3. Mair Hannelore, 4. Ripfl Anni, 5. Franiek Angelika, 6. Schweigl Maria, 7. Heis Anita, 8. Geiger Margit.

Altersklasse männlich: 1. Steuxner Peter, 2. Pichler Mario, 3. Larch Peter, 4. Mair Franz, 5. Löffler Helmut, 6. Kluckner Ernst, 7. Schöpf Heinz, 8. Heis Johann.

Altersklasse weiblich: 1. Steuxner Martha, 2. Mößmer Paula, 3. Kluckner Monika, 4. Weber Anita, 5. Larch Monika, 6. Neuner Annemarie.

Tagesbester Herren: Peter Steuxner
Tagesbeste Damen: Anni Wackerle
Ältester Teilnehmer: Johann Heis
Älteste Teilnehmerin: Anita Weber

Eheschließungen vom 6.5.—28.10.1983

6. Mai: Krug Richard, Leutasch 154, und Warchola Regina, Ranggen 74.

20. Mai: Ripfl Alois, Leutasch 149, und Heis Angelika, Leutasch 45.

26. August: Pfurtscheller Josef, Fulpmes, und Mößmer Anita, Leutasch 169.

10. September: Lewisch Werner, Leutasch 131, und Ehetreiber Regina, Leutasch 131.

24. September: Außerladscheider Helmut, Leutasch 322, und Rebeiz Doris, Seefeld 676.

24. September: Klimitsch Horst, Innsbruck, und Heis Monika, Leutasch 190.

15. Oktober: Nairz Thomas, Leutasch O-3, und Heis Elisabeth, Leutasch O-3.

22. Oktober: Dr. med. Pesendorfer Engelbert, Bad Ischl, und Dr. med. Müller-Hartburg Monika, Leutasch 215.

28. Oktober: Rieger Engelbert, Mittenwald, und Schöpf Ingrid, Leutasch 261.

Sterbefälle vom 16.4.—25.11.1983

16. April: Schöpf Hildegard, Leutasch-Weidach 349a

7. Juni: Pfefferle Alois, Leutasch-Weidach 326

27. Juni: Scharmer Veronika, Leutasch-Gasse 174

13. Mai: Mößmer Mathias, Leutasch-Burggraben 264

3. August: Krug Richard, Leutasch-Obern 28

8. September: Heis Anna, Leutasch-Obern 36

13. September: Nairz Karl, Leutasch-Klamm 66

24. Oktober: Rauth Albin, Leutasch-Weidach 381

4. November: Schöpf Anna, Leutasch-Burggraben 265

11. November: Reindl Alfons, Leutasch-Unterkirchen 254

25. November: Neuner Antonia, Leutasch-Moos 21

7. November: Neuner Karl, Leutasch-Kirchplatzl 139

Waldbrand in Unterleutasch Herbst '83 - Einsatzbesprechung

